



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 152 (1941)

233 (26.8.1941)

[urn:nbn:de:bsz:mh40-409334](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-409334)

Soll Petersburg das Schicksal Warschaus erleiden?

Worochilow rüstet zum Straßenkampf! — Der Sieg bei Gomel und seine Auswirkung auf die Ukraine-Schlacht

Drahtbericht unserer Berliner Korrespondenten — Moskau, 26. August.

Die Kämpfe an der Ladoga-Front sind im Stadium der letzten Phase vor dem Einbruch in den finnischen Raum angekommen. Die russische Armee hat sich in der Schlacht bei Gomel einen entscheidenden Sieg errufen, der die Deutschen von dort aus die Klänge der Zuletz-Stellung abdrängt unter Umständen bedrohlich tönen.

Der Sonderkorrespondent von „Stockholm 26. August.“ Der Sonderkorrespondent von „Stockholm 26. August.“ Der Sonderkorrespondent von „Stockholm 26. August.“ Der Sonderkorrespondent von „Stockholm 26. August.“

Die Kämpfe an der Ladoga-Front

Drahtbericht unserer Korrespondenten — Stockholm, 26. August.

Der Sonderkorrespondent von „Stockholm 26. August.“ Der Sonderkorrespondent von „Stockholm 26. August.“ Der Sonderkorrespondent von „Stockholm 26. August.“

Die Kämpfe an der Ladoga-Front

Drahtbericht unserer Korrespondenten — Stockholm, 26. August.

Der Sonderkorrespondent von „Stockholm 26. August.“ Der Sonderkorrespondent von „Stockholm 26. August.“ Der Sonderkorrespondent von „Stockholm 26. August.“

Vertwegenes Spiel mit dem Feuer

Der französische Innenminister über die kommunistischen Demonstrationen und Sabotageakte

Drahtbericht unserer Korrespondenten — Paris, 26. August.

Der Innenminister Pucheu erklärte, daß die französische Regierung die Sabotage, die im Auftrag einer dritten Macht geschieht, mit allen Mitteln unterdrücken werde.

In seinen Ausführungen lenkte er den Vortritt der Sabotageaktionen auf die Industrie und Bergbau, die auf den Lebensmitteln der Bevölkerung beruhen, wo die kommunistischen Elemente immer schon am stärksten gewirkt seien.

Die französische Regierung wird die Einmischung Moskaus nicht tolerieren. Ihr Vorgehen wird fortgesetzt. Es geht nicht an, daß eine politische Gruppe...

leitet werden. Der kommandierende General erklärte dort die strategische Lage an der Ladoga-Front. Die russische Armee hat sich in der Schlacht bei Gomel einen entscheidenden Sieg errufen...

Die kommunistischen Kräfte sind, wenn sie glauben, sie könnten sich die alliierte Unterstützung der französischen Arbeiterklasse sichern. Ihre Aktionen über die Sabotageaktionen sind längst angedeutet...

Die kommunistischen Kräfte sind, wenn sie glauben, sie könnten sich die alliierte Unterstützung der französischen Arbeiterklasse sichern. Ihre Aktionen über die Sabotageaktionen sind längst angedeutet...

Das NSV-Volk will nicht, wie Roosevelt will

Der eigentliche Zweck der Churchill-Rede: Amerikas Aufspaltung zum Kriegseintritt — Der Scheit nach dem Zwischenfall

Drahtbericht unserer Berliner Korrespondenten — Moskau, 26. August.

In den amerikanischen unterrichteten Kreisen wird die scharfe Rede Churchills als Beginn einer neuen Propagandaoffensive betrachtet, deren Ziel es sein soll, die Abneigung der breiten Masse in den USA gegen den Kriegseintritt der USA zu überwinden.

Demnach sind die im englischen Rundfunk veröffentlichten Reden Churchills als Beginn einer neuen Propagandaoffensive betrachtet, deren Ziel es sein soll, die Abneigung der breiten Masse in den USA gegen den Kriegseintritt der USA zu überwinden.

In den letzten Wochen hat man aber in Washington mit Sorge einen nicht unerheblichen Rückgang in der Volkstimmung festgestellt. Das Volk sieht bei aller Sympathie für England, die sich in der letzten Zeit in der Unterstützung des Krieges zeigt, in diesem Augenblick doch in erster Linie eine christliche, europäische Angelegenheit, und es zweifelt vor einer stillen Teilnahme nach wie vor daran.

Die Abneigung der Industrie, die notwendige Opfer zur Unterstützung der Kriegproduktion zu bringen, verbunden mit dem wachsenden Unwillen über die ungleichmäßige Verteilung der Kriegsausgaben, die die Versorgung der großen Städte und wichtigen Konzepte mit guten Leistungen über traditionellen Maßstäben in der Welt zu Washington.

bisherigen Produktionsleistung, die, um die Leiter der amerikanischen Industrie, William Leuchtenburg, zu zitieren, in erster Linie auf den Handel eines rühmlichen Geistes und insbesondere auf den notwendigen Willen zur Zusammenarbeit zurückzuführen sind, zum großen Teil aber auch auf das Durcheinander, das durch die Umstellung einer für den zivilen Bedarf arbeitenden Wirtschaft auf die Kriegswirtschaft hervorgerufen wurde.

Die alliierte Verärgerung über die Verlangsamung der Dienstpflicht in der Wehrmacht. Die geplante Entlassung von einigen hunderttausend Wehrpflichtigen und vor Weisungen zeigt, daß die Regierung selbst es nicht wagt, das neue Gesetz dem Hochkommando gemäß mit aller Strenge durchzuführen.

Die alliierte Verärgerung über die Verlangsamung der Dienstpflicht in der Wehrmacht. Die geplante Entlassung von einigen hunderttausend Wehrpflichtigen und vor Weisungen zeigt, daß die Regierung selbst es nicht wagt, das neue Gesetz dem Hochkommando gemäß mit aller Strenge durchzuführen.

Die alliierte Verärgerung über die Verlangsamung der Dienstpflicht in der Wehrmacht. Die geplante Entlassung von einigen hunderttausend Wehrpflichtigen und vor Weisungen zeigt, daß die Regierung selbst es nicht wagt, das neue Gesetz dem Hochkommando gemäß mit aller Strenge durchzuführen.

Luft-Großangriff auf Tobruk

Im Osten gehen die deutschen Operationen erfolgreich weiter

(Zusammenfassung der R.N.Z.) — Aus dem Führerhauptquartier, 26. Aug.

Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt: Die Operationen verlaufen an der gesamten Ostfront planmäßig und erfolgreich.

An der britischen Ostfront wurden am gestrigen Tage militärische Anlagen bombardiert. In der vergangenen Nacht verließen Kampfgruppen aus dem St. George-Kanal auf einem Geleitzug heraus einen Frachter von 1000 BRZ. In Nordafrika greifen deutsche Sturzkampfbomber am 24. August und in der Nacht zum 25. August den Hafen von Tobruk an. Durch Luftangriffe wurden mehrere Schiffe beschädigt und britische Panzerbatterien zum Schweigen gebracht.

Britische Flugzeuge griffen in der letzten Nacht das west- und südwestdeutsche Reichsgebiet an, ohne nennenswerte Wirkung zu erzielen. Jagdflieger löschten sieben der angreifenden Bomber ab.

Neue Mittelstufenkreuzer

(Zusammenfassung der R.N.Z.) — Berlin, 26. August.

Der Führer und Oberbefehlshaber der Wehrmacht verließ auf Vorschlag des Oberbefehlshabers...

der Luftwaffe, Reichsmarschall Göring, das Ritterkreuz des Eisernen Kreuzes.

Geleitmann Wille, Gruppenkommandeur in einem Jagdgeschwader; Oberleutnant Ruethe, Staffelführer in einem Jagdgeschwader; Leutnant Focke, Gruppenführer in einem Jagdgeschwader; Leutnant Schrömm, Gruppenführer in einem Jagdgeschwader.

Das Eichenlaub zum Ritterkreuz

(Zusammenfassung der R.N.Z.) — Berlin, 26. August.

Der Führer der Oberleutnant Philipp als Stabschef der deutschen Wehrmacht, das Eichenlaub zum Ritterkreuz des Eisernen Kreuzes.

Die deutsche Wehrmacht hat sich in der Schlacht bei Gomel einen entscheidenden Sieg errufen, der die Deutschen von dort aus die Klänge der Zuletz-Stellung abdrängt unter Umständen bedrohlich tönen.

Die deutsche Wehrmacht hat sich in der Schlacht bei Gomel einen entscheidenden Sieg errufen, der die Deutschen von dort aus die Klänge der Zuletz-Stellung abdrängt unter Umständen bedrohlich tönen.

Die deutsche Wehrmacht hat sich in der Schlacht bei Gomel einen entscheidenden Sieg errufen, der die Deutschen von dort aus die Klänge der Zuletz-Stellung abdrängt unter Umständen bedrohlich tönen.

Die deutsche Wehrmacht hat sich in der Schlacht bei Gomel einen entscheidenden Sieg errufen, der die Deutschen von dort aus die Klänge der Zuletz-Stellung abdrängt unter Umständen bedrohlich tönen.

Die deutsche Wehrmacht hat sich in der Schlacht bei Gomel einen entscheidenden Sieg errufen, der die Deutschen von dort aus die Klänge der Zuletz-Stellung abdrängt unter Umständen bedrohlich tönen.

Die deutsche Wehrmacht hat sich in der Schlacht bei Gomel einen entscheidenden Sieg errufen, der die Deutschen von dort aus die Klänge der Zuletz-Stellung abdrängt unter Umständen bedrohlich tönen.

Die deutsche Wehrmacht hat sich in der Schlacht bei Gomel einen entscheidenden Sieg errufen, der die Deutschen von dort aus die Klänge der Zuletz-Stellung abdrängt unter Umständen bedrohlich tönen.

Die deutsche Wehrmacht hat sich in der Schlacht bei Gomel einen entscheidenden Sieg errufen, der die Deutschen von dort aus die Klänge der Zuletz-Stellung abdrängt unter Umständen bedrohlich tönen.

Die deutsche Wehrmacht hat sich in der Schlacht bei Gomel einen entscheidenden Sieg errufen, der die Deutschen von dort aus die Klänge der Zuletz-Stellung abdrängt unter Umständen bedrohlich tönen.

Die deutsche Wehrmacht hat sich in der Schlacht bei Gomel einen entscheidenden Sieg errufen, der die Deutschen von dort aus die Klänge der Zuletz-Stellung abdrängt unter Umständen bedrohlich tönen.

Die deutsche Wehrmacht hat sich in der Schlacht bei Gomel einen entscheidenden Sieg errufen, der die Deutschen von dort aus die Klänge der Zuletz-Stellung abdrängt unter Umständen bedrohlich tönen.

Die deutsche Wehrmacht hat sich in der Schlacht bei Gomel einen entscheidenden Sieg errufen, der die Deutschen von dort aus die Klänge der Zuletz-Stellung abdrängt unter Umständen bedrohlich tönen.

Die deutsche Wehrmacht hat sich in der Schlacht bei Gomel einen entscheidenden Sieg errufen, der die Deutschen von dort aus die Klänge der Zuletz-Stellung abdrängt unter Umständen bedrohlich tönen.

Die deutsche Wehrmacht hat sich in der Schlacht bei Gomel einen entscheidenden Sieg errufen, der die Deutschen von dort aus die Klänge der Zuletz-Stellung abdrängt unter Umständen bedrohlich tönen.

Die deutsche Wehrmacht hat sich in der Schlacht bei Gomel einen entscheidenden Sieg errufen, der die Deutschen von dort aus die Klänge der Zuletz-Stellung abdrängt unter Umständen bedrohlich tönen.

Die deutsche Wehrmacht hat sich in der Schlacht bei Gomel einen entscheidenden Sieg errufen, der die Deutschen von dort aus die Klänge der Zuletz-Stellung abdrängt unter Umständen bedrohlich tönen.

Die deutsche Wehrmacht hat sich in der Schlacht bei Gomel einen entscheidenden Sieg errufen, der die Deutschen von dort aus die Klänge der Zuletz-Stellung abdrängt unter Umständen bedrohlich tönen.

Die deutsche Wehrmacht hat sich in der Schlacht bei Gomel einen entscheidenden Sieg errufen, der die Deutschen von dort aus die Klänge der Zuletz-Stellung abdrängt unter Umständen bedrohlich tönen.

Die deutsche Wehrmacht hat sich in der Schlacht bei Gomel einen entscheidenden Sieg errufen, der die Deutschen von dort aus die Klänge der Zuletz-Stellung abdrängt unter Umständen bedrohlich tönen.

Die deutsche Wehrmacht hat sich in der Schlacht bei Gomel einen entscheidenden Sieg errufen, der die Deutschen von dort aus die Klänge der Zuletz-Stellung abdrängt unter Umständen bedrohlich tönen.



Die Stadtseite
 * Mannheim, 26. August.
 Sonnenaufgang 6.33 Uhr
 Sonnenuntergang 6.31 Uhr

Mädel heirat mich...

Diese Witte kann man an die schöne Gegenette persönlich rufen, falls Gegenette vorhanden, oder aber man kann sich mit seinen Wünschen an Unbekannte wenden. Auf dem nicht mehr ungewöhnlichen Weg über das Detraintement. Ganz offen: wir leben die Interaktion gerne, obwohl unter Interesse ein mehr als platonisches. Derweil wir in lauter entzückender Eingebild sind. Aber es macht uns diebische Freude, andere Leute auf der Windstunde zu beobachten. Ihre Wünsche nach Glück ist uns eine Handlungsweise. Wir würden uns aber unter einem christlichen Götzen freuen, können Ihre Wünsche rechtlich Erfüllung. So anständig sind wir doch.
 Nichts gegen die Detraintement. Sie hat sich schon bewährt. Warum sollte man sich nicht auf diesen Weg eine schöne Seele finden können. Durch ein wenig Geldinteraktion können viele erfahren, die zum Glück aneinander vorbeigelaufen wären. Es besah keine Hoffnungslosigkeit. Punktum.
 Nur im Einzelfall kann man gewisse ein Schmeicheln nicht vermeiden. Was hat den Eindruck, daß der Wunsch nach Mehr Schicklichkeit in der Werbung nicht immer heimlich eingegeben wird. Stattdessen. Einmalige. "Müdigkeit aussehend", "sonnige Stimmung", "ausdrücklich Charakter" - das ist das Minimum an Selbstbild, meist kommt noch "Austausch und natürlich" dazu. Darunter macht es niemand. Die gewöhnlichen Vermutungsbeziehungen wollen wir einmal ganz außer Betracht lassen. Kurzum: wer sich zu verheiraten wünscht, heißt sein Licht nicht unter den Scheffel. Warum sollte er auch. Die ewigwährende geistliche Ehe bräutet es an den Tag.
 Ausblick auf zwei drohende Anzeichen unter die Augen genommen. Sie handeln so gut wie abwechselnd. Nummer eins: Ingenieur in geheimer Stellung wünscht die Bekanntschaft eines geordneten Mädchens, das ihm Wärme in den Alltag bringt. Aus. Der geordnete Ingenieur hat bestimmte feine großen Anzeichen. Nur Wärme will er. Jetzt kommt Angelegte Nummer zwei: Mädchen Witwe

Der Dank an unsere Eisenbahner
 Besondere Fürsorgemaßnahmen der Deutschen Reichsbahn

Die Deutsche Arbeitsfront schreibt:
 NSK. Es ist kein Geheimnis, daß das fahrende Personal der Reichsbahn durch den Krieg erheblich beansprucht wird. Neue Aufgaben sind hinzugekommen, die mit weniger Kräfte, noch dazu mit vielen Ausfällen, bewältigt werden müssen. Unter diesen Umständen ist es nicht zu vermeiden, daß das fahrende Personal, namentlich bei den besonderen Aufgaben der Kriegszeit, härter beansprucht wird, als es normalerweise möglich und zulässig ist. Aus diesem Grunde ist es erforderlich, daß den Männern der Reichsbahn durch besondere Fürsorgemaßnahmen die Durchbildung vermehrter Dienstleistungen ermöglicht wird.
 Bei der Deutschen Reichsbahn kam es in erster Linie darauf an, für das fahrende Personal eine ausreichende Versorgung zu sicherzustellen. Dabei ist die Regelung getroffen worden, daß die Werkverpflichtung, die durch das Kameradensystem der Deutschen Reichsbahn in die letzten Jahre hinein übertragen worden ist, dem fahrenden Personal gegen eine besondere Beurlaubung an allen Orten zugesichert gemacht wird. Die Eisenbahner haben jetzt Gelegenheit, sich in ihrer Heimat oder in einem anderen beliebigen Lebensmittelpunkt zu jeder Tages- und Nachtzeit und überall während ihres Aufenthalts in die Heimat zu beurlauben. Diese großzügige Regelung ist dadurch ermöglicht worden, daß heute die Reichsbahnleistungen nicht mehr, wie früher zum Teil, verpaget sind, sondern von dem Reichsbahnverwaltungsverband getragen werden. Es gibt nicht nur ein kleines Teil, an dem keine feine leise Veranschaulichung eintrifft und das nur in sehr beschränkter Weise zur Verfügung steht.
 Eine andere sehr wertvolle Fürsorgemaßnahme gegenüber dem fahrenden Personal ist die Einführung eines Krankendienstes. In die Einführung eines Krankendienstes ist die Einführung eines Krankendienstes in die Reichsbahn zu verzeichnen. Die in der Kriegszeit einen sehr anstrengenden Dienst haben und denen auch mancherlei Gefahren nicht immer die notwendigen Versorgungsleistungen gewährt werden können, ist von Zeit zu Zeit eine zusätzliche Versorgung mit frischem Fleisch und ausgezeichneten Produkten in der Reichsbahn zu gewährleisten. Wenn die Witwe mit der Reichsbahn nicht mehr verbunden ist, kann die Witwe für die Zeit ihrer verbleibenden Lebensjahre eine entsprechende Versorgung erhalten. Wenn die Witwe für die Zeit ihrer verbleibenden Lebensjahre eine entsprechende Versorgung erhalten kann, ist dies ein großer Vorteil. Die Reichsbahnverwaltung hat sich bemüht, die Bedürfnisse der fahrenden Personalmitglieder zu berücksichtigen. Die Reichsbahnverwaltung hat sich bemüht, die Bedürfnisse der fahrenden Personalmitglieder zu berücksichtigen.

von 7 bis 10 Tagen vorgezogen, während der sie verhindert werden, um sich in der Heimat zu befinden. Eine weitere Sorge ist die Bekämpfung der entsprechenden Kleidung für die fahrenden Personalmitglieder. Trotz der Schwierigkeiten, die bekanntermaßen auf diesem Gebiet bestehen, sind, soweit möglich, zahlreiche Kleidungsstücke an warmer Unterwäsche namentlich für die fahrenden Personalmitglieder beschafft worden, die im Winter eingesetzt sind. Auch sind entsprechende Maßnahmen für die Bekämpfung und Schutzkleidung getroffen worden. Außerdem bekommen die fahrenden Personalmitglieder grundsätzlich im Winter warme und im Sommer kühle Getränke (warme Suppen, Limonaden usw.). Diese Getränke werden von Kameradensystem der Deutschen Reichsbahn in einer nur besten Weise und an das fahrende Personal kostenlos abgegeben.
 Der Gedanke der Verbesserung, der im engen Zusammenhang mit dem Kameradensystem steht, ist die Bekämpfung der fahrenden Personalmitglieder. Die Bekämpfung der fahrenden Personalmitglieder ist ein wichtiger Bestandteil der Reichsbahnverwaltung. Die Bekämpfung der fahrenden Personalmitglieder ist ein wichtiger Bestandteil der Reichsbahnverwaltung. Die Bekämpfung der fahrenden Personalmitglieder ist ein wichtiger Bestandteil der Reichsbahnverwaltung.
 Die Reichsbahnverwaltung hat sich bemüht, die Bedürfnisse der fahrenden Personalmitglieder zu berücksichtigen. Die Reichsbahnverwaltung hat sich bemüht, die Bedürfnisse der fahrenden Personalmitglieder zu berücksichtigen. Die Reichsbahnverwaltung hat sich bemüht, die Bedürfnisse der fahrenden Personalmitglieder zu berücksichtigen.

Winter und im Kriegseinsatz sehr erhebliche Anforderungen zu bewältigen. Es ist deshalb nicht nur gerechtfertigt, sondern unbedingt erforderlich, daß diesen schwerbelasteten Männern jede mögliche Erleichterung gewährt wird.
 Die Männer der Deutschen Reichsbahn haben sich durch ihren Kriegseinsatz den Dank des ganzen deutschen Volkes verdienen. Für Abwechslung, der sich in der Verbindung mit ihrem Betriebe befindet, hat sich unter ungewöhnlich schweren Umständen aufs neue bemüht.

Die Straßburger Ausstellung verteilt 10.000 Mark

Ein Preisnachschreiben
 Auf der großen Straßburger Wirtschaftsausstellung, die am 1. August eröffnet wird, ist auch für die Unterhaltung der Besucher in weitgehendem Maße gesorgt. Platz- und Bäckereibetriebe werden durch den Verkauf von Kuchen und Gebäck den Besuchern angedeihen lassen. Die Preise für diese Produkte sind durch die Straßburger Wirtschaftsausstellung auf einen sehr niedrigen Satz festgesetzt worden. Der Zweck dieser Preisermäßigung ist es, die Unterhaltung der Besucher zu erleichtern und die Bekämpfung der fahrenden Personalmitglieder zu unterstützen. Die Reichsbahnverwaltung hat sich bemüht, die Bedürfnisse der fahrenden Personalmitglieder zu berücksichtigen. Die Reichsbahnverwaltung hat sich bemüht, die Bedürfnisse der fahrenden Personalmitglieder zu berücksichtigen. Die Reichsbahnverwaltung hat sich bemüht, die Bedürfnisse der fahrenden Personalmitglieder zu berücksichtigen.

Die Reichsbahnverwaltung hat sich bemüht, die Bedürfnisse der fahrenden Personalmitglieder zu berücksichtigen. Die Reichsbahnverwaltung hat sich bemüht, die Bedürfnisse der fahrenden Personalmitglieder zu berücksichtigen. Die Reichsbahnverwaltung hat sich bemüht, die Bedürfnisse der fahrenden Personalmitglieder zu berücksichtigen.

Die Reichsbahnverwaltung hat sich bemüht, die Bedürfnisse der fahrenden Personalmitglieder zu berücksichtigen. Die Reichsbahnverwaltung hat sich bemüht, die Bedürfnisse der fahrenden Personalmitglieder zu berücksichtigen. Die Reichsbahnverwaltung hat sich bemüht, die Bedürfnisse der fahrenden Personalmitglieder zu berücksichtigen.

Die Geschichte mit Genia

Roman von
 Anna Elisabeth Weirauch

„Hierher Karl Eduard!“ Auf dem fahrenden Gesicht lag ein Ausdruck von Angst und Unruhe. Das es um einen Mann mit einem Namen, der den Namen Genia hatte, war, war ihm nicht bekannt. Das es um einen Mann mit einem Namen, der den Namen Genia hatte, war, war ihm nicht bekannt. Das es um einen Mann mit einem Namen, der den Namen Genia hatte, war, war ihm nicht bekannt.

„Hierher Karl Eduard!“ Auf dem fahrenden Gesicht lag ein Ausdruck von Angst und Unruhe. Das es um einen Mann mit einem Namen, der den Namen Genia hatte, war, war ihm nicht bekannt. Das es um einen Mann mit einem Namen, der den Namen Genia hatte, war, war ihm nicht bekannt. Das es um einen Mann mit einem Namen, der den Namen Genia hatte, war, war ihm nicht bekannt.

„Hierher Karl Eduard!“ Auf dem fahrenden Gesicht lag ein Ausdruck von Angst und Unruhe. Das es um einen Mann mit einem Namen, der den Namen Genia hatte, war, war ihm nicht bekannt. Das es um einen Mann mit einem Namen, der den Namen Genia hatte, war, war ihm nicht bekannt. Das es um einen Mann mit einem Namen, der den Namen Genia hatte, war, war ihm nicht bekannt.

„Hierher Karl Eduard!“ Auf dem fahrenden Gesicht lag ein Ausdruck von Angst und Unruhe. Das es um einen Mann mit einem Namen, der den Namen Genia hatte, war, war ihm nicht bekannt. Das es um einen Mann mit einem Namen, der den Namen Genia hatte, war, war ihm nicht bekannt. Das es um einen Mann mit einem Namen, der den Namen Genia hatte, war, war ihm nicht bekannt.

Sehla Duplex
 das neue
KOHEPAPIER
 rollt sich nicht
 schreibt schön
 ist sehr ergiebig

VERLANGEN SIE ES IM FACHGESCHÄFT!

„Hierher Karl Eduard!“ Auf dem fahrenden Gesicht lag ein Ausdruck von Angst und Unruhe. Das es um einen Mann mit einem Namen, der den Namen Genia hatte, war, war ihm nicht bekannt. Das es um einen Mann mit einem Namen, der den Namen Genia hatte, war, war ihm nicht bekannt. Das es um einen Mann mit einem Namen, der den Namen Genia hatte, war, war ihm nicht bekannt.

„Hierher Karl Eduard!“ Auf dem fahrenden Gesicht lag ein Ausdruck von Angst und Unruhe. Das es um einen Mann mit einem Namen, der den Namen Genia hatte, war, war ihm nicht bekannt. Das es um einen Mann mit einem Namen, der den Namen Genia hatte, war, war ihm nicht bekannt. Das es um einen Mann mit einem Namen, der den Namen Genia hatte, war, war ihm nicht bekannt.

„Hierher Karl Eduard!“ Auf dem fahrenden Gesicht lag ein Ausdruck von Angst und Unruhe. Das es um einen Mann mit einem Namen, der den Namen Genia hatte, war, war ihm nicht bekannt. Das es um einen Mann mit einem Namen, der den Namen Genia hatte, war, war ihm nicht bekannt. Das es um einen Mann mit einem Namen, der den Namen Genia hatte, war, war ihm nicht bekannt.

Was geht hier vor?



Hier wird mit der Seife U-Boot gespielt. Das ist eine spannende Sache, besonders, wenn das U-Boot sich langsam auf den Grund des Meeres senkt, während der Panzerkreuzer darüber fährt. - Haben Sie schon beobachtet, wie gern Kinder mit Seife spielen? Was sie alles damit anfangen? Legen Sie die Seife an Kinderwaschbecken niemals lose hin; hängen Sie sie an einem Bindfaden auf, dann ist jeder unnötige Verbrauch vermieden.

Haben Sie schon mal versucht, Öl- oder Teerflecke mit Seife von den Händen wegzuwaschen. Warum geht es so schwer?

Warum muß man so unheimlich lange reiben, und warum bringt auch der äppigste Schaum Öl und Teer nur langsam weg? Es gibt ein viel einfacheres und spezielleres Mittel für die Lösung von Öl, Teer und Fettmilch! Nehmen Sie ein gutes, feingemahltes Scheuerpulver - evtl. ein wenig Seife dazu - und schon schwindet der Schmutz wie von selbst. Öl-, Teer- und Fettflecke mit Seife waschen ist falsch. Von der Seifenmenge, die Sie dazu brauchen, kann man sich fünfmal das Gesicht waschen.

Und wenn Sie mitunter sehen, wie Frau Schulze Fußböden, Fensterbänke usw. säubert! Sie meint, das ginge ohne Seife nicht, weil sie es von früher her so gewohnt ist. Nein, für solche Zwecke nimmt man am besten eine gebrauchte Waschlauge. Auf keinen Fall soll man nach dem Waschen die Waschlauge wegtun. Sie gießen damit ein wertvolles Hilfsmittel in den Abzug. Zum Scheuern und Schrubben von Fußböden,

Treppen und Fluren leistet sie immer noch gute Dienste.

Seife und Waschpulver können Sie aber auch noch bei vielen anderen Gelegenheiten sparen. Wie kommt es zum Beispiel, daß auch Frauen beim Waschwaschen so viel Seife und Waschpulver verbrauchen. Sie waschen nicht richtig ein! Während richtiges Einweichen mit Bleichsoda allen groben Schmutz von selbst löst, müssen diese Frauen ihn erst unter Zubehilfe von viel Seife und Waschpulver herauswaschen. Diese Seife und dieses Waschpulver kann man aber sparen. Durch gründliches Einweichen wird die Gewebefaser zum Aufquellen gebracht. Der Wäsche-schmutz wird dadurch gelockert und löst sich dann von selber auf. Richtiges Einweichen erleichtert dem Waschpulver die Aufgabe. Man sieht es schon daran, daß am nächsten Morgen das Einweichwasser beinahe schwarz ist. Nicht umsonst haben schon unsere Großmütter das Wort geprägt: „Gut eingeweicht ist halb gewaschen.“

MARCHIVUM

5. Sommerkampfpfeile der SA

Die erste Pfeilschießung
Bei der SA-Pfeilschießung über 100 Meter Brand, die unter den Augen der Kampfbanner...

Handball Männer, alle Klassen: 1. B. 1880 Wismar-Brüdern...
Handball Frauen (Vorpfeile): 1. B. 1880 Wismar-Brüdern...

Ke-Siege in Brüssel
Beim zweiten Bogenschießen der Ke im Auftrage des Oberkommandos der Wehrmacht...

Regt schlägt Reich I. o.
Bei den am Montag in Berlin stattgefundenen Bogenschießen...

100 Meter Brand (1. Klasse): 1. und 2. Platz...
100 Meter Brand (2. Klasse): 1. und 2. Platz...

Bereichsgruppenspiele in Judo und Korfball
Bei den am 23. und 24. August in Krefeld zum Austragen gekommenen Bereichsgruppenspielen...

Kursabschlüsse an den Aktienmärkten

Am Dienstag wurden die Aktienmärkte durch größere Kursrückgänge gekennzeichnet...
Berlin, 26. August.

Frankfurt a. M. Deutsche Industrielle Werte
DEUTSCHE STAATSANLEIHEN
STADTANLEIHEN

Aus Welt und Leben

100 Jahre Deutschlandlied

Das Lied in meinem Vaterlande,
Sein Lied soll auch das meine sein,
Sein Lied und seine Ehre und Ehre...

Lied Deutschland, Deutschland über alle,
Drei Tage später befindet sich - wie aus seinem Tagebuch...

Frankfurter Oper in Baden-Baden

Die Frankfurter Oper war kürzlich über eine Woche das kaisertreue Festland Baden-Badens...
Frankfurt, 26. August.

Table with financial data, including columns for various stocks and indices like 'Aktien', 'Waffen', and 'Börse'.

Handels- und Wirtschafts-Zeitung

Handels- und Wirtschafts-Zeitung
Berlin, 26. August.

Handels- und Wirtschafts-Zeitung

Advertisement for 'Marias Milch' featuring a portrait of a woman and text describing the product's benefits for infants and children.

Advertisement for 'Formamin' medicine, highlighting its effectiveness for colds, influenza, and other ailments.

Advertisement for 'Marylan' toothpaste, emphasizing its quality and effectiveness for dental hygiene.

Geibelberger Querfront

Die Zeitungen und Blätter... der Geibelberger Querfront...

Das Bild zeigt... die Bedeutung der Zeitungsarbeit...

der Natur und dem Welt... die Verbindung von Kunst und Natur...

Blick auf Ludwigshafen

Einmalige Bilder im Kinderkloster... die Entwicklung des Ludwigshafens...

Die Zeitungen... die Rolle der Presse in der Gesellschaft...

Die Zeitungen... die Bedeutung der Medien für die Jugend...

2. Zusatzlieferkarte für Jugendliche

Von der im März... die zweite Zusatzlieferkarte für Jugendliche...

Offene Stellen

Wir suchen zum baldigen Eintritt... Zeichner und Zeichnerinnen... Joseph Vögele A.G., Mannheim

Gesucht... Bedienung... für die halbtägige Bedienung...

Schlosser und Dreher... für die Schlosserei...

Kontoristin... für die Buchführung...

Kontoristin... für die Korrespondenz...

Nebenverdienst... für die Hauswirtschaft...

Punktl. Monatsfrau... für die Monatsarbeit...

Bedienung... für die Gastwirtschaft...

Frau od. Mädchen... für die Hausarbeit...

Küchenmädchen... für die Küche...

Stief Karlens... Curt-Günter Cammann... Todes-Anzeige...

Todes-Anzeige... Karl Rexer... Frau Rosa Rexer Wwe...

Todes-Anzeige... Karl Rexer... Frau Rosa Rexer Wwe...

Todes-Anzeige... Karl Rexer... Frau Rosa Rexer Wwe...

Todes-Anzeige... Karl Rexer... Frau Rosa Rexer Wwe...

Engelhorn + Sturm... Für die kleinen Schneiderinnen... Damen-, Herren- und Kinderkleidung

Mietgesuche... Laden mit 2 Schaufenstern... Landhaus... Lageräume mit Büro

Laden mit 2 Schaufenstern... Landhaus... Lageräume mit Büro

Laden... Lageräume mit Büro

Laden... Lageräume mit Büro

3- bis 4-Zimmer-Wohnung... 2-Zimmer-Wohnung

3- bis 4-Zimmer-Wohnung... 2-Zimmer-Wohnung

3- bis 4-Zimmer-Wohnung... 2-Zimmer-Wohnung

3- bis 4-Zimmer-Wohnung... 2-Zimmer-Wohnung

3- bis 4-Zimmer-Wohnung... 2-Zimmer-Wohnung

3- bis 4-Zimmer-Wohnung... 2-Zimmer-Wohnung

3- bis 4-Zimmer-Wohnung... 2-Zimmer-Wohnung

3- bis 4-Zimmer-Wohnung... 2-Zimmer-Wohnung

Verkäufe... Teigwarenfabrikation... Drahtmatratzen

Schauschränke... Damen-Kostüm... Amerik. Rollpult

Schauschränke... Damen-Kostüm... Amerik. Rollpult

Schauschränke... Damen-Kostüm... Amerik. Rollpult

Schauschränke... Damen-Kostüm... Amerik. Rollpult

Schauschränke... Damen-Kostüm... Amerik. Rollpult

Schauschränke... Damen-Kostüm... Amerik. Rollpult

Schauschränke... Damen-Kostüm... Amerik. Rollpult

Schauschränke... Damen-Kostüm... Amerik. Rollpult

Schauschränke... Damen-Kostüm... Amerik. Rollpult

Schauschränke... Damen-Kostüm... Amerik. Rollpult

Schauschränke... Damen-Kostüm... Amerik. Rollpult

Schauschränke... Damen-Kostüm... Amerik. Rollpult

Schauschränke... Damen-Kostüm... Amerik. Rollpult

Schauschränke... Damen-Kostüm... Amerik. Rollpult

Schauschränke... Damen-Kostüm... Amerik. Rollpult

Schauschränke... Damen-Kostüm... Amerik. Rollpult

Schauschränke... Damen-Kostüm... Amerik. Rollpult

Schauschränke... Damen-Kostüm... Amerik. Rollpult

Überarbeitete Neben... Detektiv... Medizinal-Verband

Detektiv... Medizinal-Verband

Detektiv... Medizinal-Verband

Detektiv... Medizinal-Verband

Detektiv... Medizinal-Verband

Detektiv... Medizinal-Verband

Detektiv... Medizinal-Verband

Detektiv... Medizinal-Verband

Detektiv... Medizinal-Verband

Detektiv... Medizinal-Verband

Detektiv... Medizinal-Verband

Detektiv... Medizinal-Verband

Detektiv... Medizinal-Verband

Detektiv... Medizinal-Verband

Detektiv... Medizinal-Verband

Detektiv... Medizinal-Verband

Detektiv... Medizinal-Verband

Detektiv... Medizinal-Verband

Detektiv... Medizinal-Verband

Detektiv... Medizinal-Verband

Detektiv... Medizinal-Verband

Detektiv... Medizinal-Verband

Detektiv... Medizinal-Verband

Detektiv... Medizinal-Verband

Detektiv... Medizinal-Verband

Detektiv... Medizinal-Verband

Detektiv... Medizinal-Verband

Detektiv... Medizinal-Verband

Detektiv... Medizinal-Verband

Detektiv... Medizinal-Verband

Detektiv... Medizinal-Verband

Detektiv... Medizinal-Verband

Detektiv... Medizinal-Verband

Detektiv... Medizinal-Verband

Detektiv... Medizinal-Verband

Detektiv... Medizinal-Verband

Detektiv... Medizinal-Verband

Detektiv... Medizinal-Verband



Aufführ im Damenstift
 Ein Abendspiel im Verleih der
 Stadt Mannheim nach d. originalen
 Theaterstück von Axel
 Brindahl
 Musik: Frank Pax
 Spielleitung: F. D. Andam
 der Meister des unternehmigen Films
„Mädchen in Uniform“
 In den Hauptrollen:
**Maria Landrock - Hedwig
 Bleibtreu - Elisabeth Markus
 Erika Glässer - Erika von Thellmann
 Frieda Richard - Gertrud Woll
 Martha Ziegler - Trude Lehmann
 Elise Ehaer - Emmy Wyda**

Die erotischen Probleme dankte lösen mit
 starkem Beifall! 15 Uhr-Billet
 Im Vorprogramm:
Die neueste Wochenschau
 und der Kulturfilm
„Kelt helfen!“
 Das Deutsche Foto-Kreis 1000 über!!!
Heute Premiere!
ALHAMBRA P 7, 23
 Jugendliche nicht zugelassen
 2.45
 5.05
 7.45

**2 große Künstler, die der deutsche
 Film verloren hat!**
Film verloren hat!
 In dieser Woche fährt sich der Totenkopf
 der **unvergesslichen Adele**
 Einen ihrer besten Filme bringen wir
ab heute!
Da stimmt was nicht
 Victor de Kowa
 Adele Sandrock
 Ralph A. Roberts
 Paul Heidemann
 Charlott Daudert
 Liisi Holtschuh
 Elga Brink
 Willi Schaffers
 Baron von Weinsingen
 Baronin von Weinsingen, seine Tante
 Kommerzienrat Winkler
 Anton Piesche
 Stubenmädchen Anni
 Hanna Winkler
 Daisy
 Hotelgast
 Generaldirektion Dr. Vermer, Baden
**4 Komiker entfesseln Lachsalm!
 Ein begeisterndes Lustspiel!**
 Alle Freunde dieser großen Hölzerberg werden diesen Film sehen!
 Die neueste Wochenschau!
 Jugend nicht zugelassen!
 Täglich ab 11 Uhr geöffnet
PALAST

GLORIA
 SECKENHEIMERSTR. 73
Letzte Spieltage!
 Das ergreifende Schicksal
 Gustaf Gründgens
Friedemann Bach
 Lewy Karsbach - Joh. Eysenck
 Camilla Bern - Egon Kasper
 WOCHENSCHAU
 Vorabend zum Schwarzen Meer
 8.00 8.05 7.45 7.30 7.15 7.00 6.45
 Jugendl. ab 14 Jahren zugelassen!

Personendampfer „Nibelung“
 über Mannheim, Saarlouis
 und zurück - Abfahrt 10.00 Uhr
 über die Friedländer (Neckar)
 Rückf. ab Worms 10.35 Uhr. Fahr-
 preis 1 RM. Hin und zurück - Das
 Boot fährt jeden Mittwoch,
 Samstag und Sonntag. Die
 Fahrten finden bei jeder Witterung
 statt - Auskunft bei: 055
 Joh. Gries - Personenschiffahrt
 Worms am Rhein 47 - Ruf 3497

Ein neuer Riesenerfolg!
STUKAS
 Ein packendes, abenteuerliches und mit-
 reizendes Filmwerk unserer tollkühnen
 Stuka-Pilger
**Carl Roedtz - H. Steiner - A. Helm
 E. v. Kilpaten - H. Wilk - E. Knott
 M. v. Dittmar**
 Spielleitung: Karl Ritter
**Neueste Wochenschau:
 Unaufhaltsam vorwärts an der
 ganzen Ostfront**
 Jugendliche haben Zutritt!
 Heute: 2.45 5.15 7.45 Uhr
 Bitte besorgen Sie die Schutztagesscheine!

UFA-PALAST
Tanzschule Knapp Qu 1, 2
 Anfängerkurse am 2. u. 9. September
 Einzelunterricht - Anmeldungen erbeten

Geleetöpfe
 in vielen Größen
 vorrätig bei
Engelen & Weigel
 Das bekannte Fachgeschäft mit der großen Auswahl
 Ecke E 2, 13

CAPITOL
 Heute
 Maria Hök
 Viktor Staud
 in dem großen Ufa-Schlager
**Eine Nacht
 im Mai**
 Ein Lustspiel von Liebe und
 Intrigen. Sonderausf. von
 herrlichen Kissen und den
 die neuen Wochenschau
 8.45 7.45 7.30
 Jugend nicht
 zugelassen
 Telefon: 2-Tel. 52772

LICHTSPIELHAUS MÜLLER
 Heute
 Olga Tischerowa
 Schiller-Peter
 Juan Perovic
 Alfred Abel Jr.
**Unter Ausschluss
 der Öffentlichkeit**
 Ein packendes und un-
 gemein großes aus dem
 Kino- und Gesellschaftsleben!
 Die neuen Wochenschau
 8.15 7.35 7.30
 Jugend nicht
 zugelassen
 Telefon: 47-Tel. 52772

Schulbeginn Mittelschule
 Die **Aufnahmeprüfung** der angemeldeten
 Schüler (innen) findet am **Donnerstag**,
 dem 28. August 1941, vormittags 8 Uhr statt.
 Für die **künftigen 2. und 3. Klassen** der Mittelschule
 beginnt der Unterricht am **Freitag**, dem 29. Aug. 1941,
 vormittags 8 Uhr.
 Stadtschulamt.

LA JANA
 in ihren schönsten
 Filmmomenten
**Das indische
 Grabmal**
 Die Wochenschau
SCHAUBURG 1, 3
 Jugendl. nicht zugelassen

Tanzschule Stündebeek
 N 7, 8 Fernruf 25006
 Gef. Anmeldungen für unsere
Herbst-Tanzkurse erbeten.
Anfängerkurs
 in Ladenberg, Hotel Rosa, beginnt
 am Freitag, 29. August, 20 Uhr.
 Einzelunterricht jederzeit!

**TANZ
 SCHULE
 KOCH**
 Augusta-Anlage 9
 Fernsprecher Nr. 447 57
 Kurse - Privatstunden

**Guckenteller
 im
 Glase**
 Waschen und Leberdecken ent-
 fernt mittels Diätetika
 Geschw. Steinwand, P 5, 13
 22 Jahre am Platz - Telefon 298 12

Schulbeginn
 Der Unterricht beginnt in den dem Stadtschulamt
 unterstellten Schulen
 a) Volksschule - einschl. Hilfsschule - und Mittelschule
 b) Hauswirtschaftliche Berufsschule und
 c) Staatliche Haushaltungsschule
 am **Donnerstag, dem 28. Aug. 1941, vorm. 8 Uhr**
 Die SchülerInnen haben sich an diesem Tage rechtzeitig
 8 Uhr in ihren Schulstellen einzufinden.
 Stadtschulamt

Mein Geschäft ist vom 27. Aug. - 10. Sept.
geschlossen
 Zuteilung von Fischen wird von der
 Nordsee, S 1 übernommen
Fischbörse Adam Reuling, Q 4, 20
 17798

Am Mittwoch, dem 27. Aug. 1941
Dampferfahrt nach Worms
 mit dem Personendampfer
„Niederwald“
 Abfahrt 14.15 Uhr an der städt. Anlegestelle
 Neckar oberhalb Friedelsbrücken
 Hin- u. Rückfahrt RM. 1,- pro Person
 Näheres bei Adam Weber, Worms Tel. 5285

Zuckerkrank
 Zeigen Sie sich, verlangen Sie vor
 Bestehen des Blutzuckers, vor
 Niederlegung des Hauszuckers,
 zur Beseitigung der Beschwerden,
 die von klinisch erprobten
 antidiabetisch wirkenden
 Pflanzen - Extrakten bestehenden
Durocyl-Tabletten
 in Apotheken. Preis 1,50 mit einer
 kostenlosen Erprobungsprobe.
 Durocyl ist, wo nicht vorrätig, sofort zu
 besorgen. Nehmen Sie keinen Ersatz

Geiseltshaare
 Waschen und Leberdecken ent-
 fernt mittels Diätetika
 Geschw. Steinwand, P 5, 13
 22 Jahre am Platz - Telefon 298 12

WERKZEUGE 229 58
 Adolf Pfeiffer M 3, 3

TANZ - Schule Pfirrmann
 L 4, 4 (Beethovenaal)
 Wohnung: Hauptstr. 20
 1. 9. Anfängerkurs 4. 9.
 10.00 Uhr - beginnt 10.00 Uhr

**Umtausch von Brotmarken
 in Zuckermarken**
 Die Abrechnungsberechtigten erhalten die Möglichkeit,
 Brotmarken (Kleinstbrotmarken A und B für alle Ver-
 brauchergruppen, Brotmarken für Schüler- und Arbeiter-
 und Arbeiterinnen für Vork- und Arbeiterkinder)
 oder deren Einzelbrotmarken sowie Einzelbrotmarken der
 Reichsbrotfabrik für Arbeiter und Arbeiterinnen, gegen
 — in Reichsbrotmarken zusammenfassend als Brotmarken bezeich-
 net — in Reichsbrotmarken umzutauschen. Zugelassen sind
 weiterhin zum Umtausch die Brotmarken der 20. und 21. Ver-
 trägeperiode in der Zeit bis zum 30. September 1941,
 wobei es unerheblich ist, ob die Brotmarken noch gelten oder
 bereits verfallen sind. Der Umtausch von Brotmarken aus
 früheren Zeitsperrzeiten ist nicht möglich.
 Der Umtausch erfolgt bei unseren Kassenstellen, und zwar
 in dem Verhältnis, daß für Brot in einer Menge von
 100 Gramm jeweils eine Reichsbrotmarke zu
 100 Gramm abgegeben wird. Weniger als 100 Gramm
 werden beim Umtausch nicht berücksichtigt. Für den Umtausch
 ist es eine Bedingung, ob die Brotmarken mit einem
 „R“ versehen sind oder nicht. Die mit einem „R“ ver-
 sehenen Einzelbrotmarken der Reichsbrotfabrik berechnen
 nicht zum Umtausch in Reichsbrotmarken.
 Beim Umtausch hat die Brotmarkenbesitzer durch Be-
 legung des zugehörigen Kassenbogens zur Abholung von
 Umtauschmarken anzuweisen. Beim Umtausch von
 Reichs- und Einzelbrotmarken und Kleinstbrotmarken der Reichs-
 brotfabrik ist die Vorlage eines Kassenbogens nicht nötig. Ein
 Umtausch von Brotmarken durch Arbeiterbetriebe und Ver-
 käufer von Brotwaren, durch Handwerker und Kleinhandl-
 er ist unzulässig.
 Die Einzelbrotmarken aus der 20. Vertragsperiode werden bei
 jedem Umtausch 500 Gramm Brotmarken abgegeben, aber
 nicht umgetauscht, weil diese Menge durch Zutritt des Ab-
 rechnungs N 20 der Mähdrescherfabrik der Reichsbrotfabrik
 zulässig gemacht worden ist.
 Die Reichsbrotmarken gelten bis 31. 10. 1941; nach
 diesem Zeitpunkt dürfen sie von Veräußerern nicht mehr zur
 Befreiung abgegeben werden.
 Die Reichsbrotmarken haben die bei der Warenabgabe ent-
 gegenkommene Reichsbrotmarken auf Vogen zu je 30
 Stück (= 30 RM) anzuführen zur Rückführung von Brot-
 marken bei den Kassenstellen einzuweisen.
 Stadtschulamt Mannheim.

Grün & Bilfinger Aktiengesellschaft
 Mannheim
 Nachtrag zu unserer Veröffentlichung im
 Reichs- und Staatsanzeiger Nr. 188 vom
 11. August 1941, Seite 4.
 Der Gewinnanteil für das Jahr 1940 wurde
 in der heutigen Hauptversammlung auf 5%
 für das erhöhte Kapital festgesetzt. Hieraus
 sind 7/10 in Schatzanweisungen des Deutschen
 Reiches analoges. Dieser Fonds ist durch die
 Gesellschaft treuhänderisch zu verwalten.
 Die Auszahlung von 5% erfolgt:
 auf die Aktien 1-4000 über je RM. 1000—
 (jetzt 3000—) mit RM. 80—
 und die Aktien 4001-8100 über je RM. 100—
 (jetzt 300—) mit RM. 8—
 abzüglich 10% Kapitalertragsteuer und 5%
 Kriegszuschlag - gegen Einreichung des Ge-
 winnanteilscheines Nr. 13
 bei der Gesellschaftskasse in Mannheim und
 bei der Kasse der Dresdner Bank, Filiale
 Mannheim, und den anderen Niederlassungen
 der Dresdner Bank.
Aufsichtsrat:
 In den Aufsichtsrat wurden wieder gewählt:
 Herr Geheimer Legationsrat Dr. Walther
 Frisch, Berlin und Herr Direktor Carl Goetz,
 Berlin.
 Der Aufsichtsrat setzt sich zusammen aus
 den Herren: Geh. Baurat Professor Dr. Ing.
 e. L. George de Thierry, Berlin, Schlachten-
 Vorstand; Generaldirektor Rudolf Stamer,
 Karlsruhe, stellv. Vorsitz; Geh. Legationsrat
 Dr. Walther Frisch, Berlin-Schöneberg; Direk-
 tor Carl Goetz, Berlin-Lichterfelde-Ost; Dr.
 Ing. Philipp Volker, Mannheim; Direktor Dr.
 Ferdinand von Zuccobaglio, Neckargemünd.
Vorstand:
 Dr. Ing. Bernhard Bilfinger, Mannheim; Dr.
 Ing. Wilhelm Bilfinger, Mannheim; Dr. Ing.
 Hans Burkhardt, Mannheim; Regierungs-
 beamteter Josef Koder, Ziegelhausen a. N.;
 Kaufmann Ernst Ufer, Mannheim.
 Mannheim, den 22. August 1941
Grün & Bilfinger Aktiengesellschaft
 Der Vorstand
 Bilfinger. Ufer.

**Adreßbuch des Landkreises
 Heidelberg**
 ohne die Städte Heidelberg
 und Wiesloch und ohne
 Ziegelhausen u. Leimen
Preis RM. 4.50
 soeben erschienen
Verlag-Buchdruckerei Wilhelm Hinkel
 Wertheim am Main
 Fernsprecher 204 Gegründet 1798

**Wasch die's mit
 waschig ab sie!**

**Mannheim
 Q 2, 2, a. Markt**

**Bildergütschein
 und
 Wertmarke -
 die willkommene
 Beigabe
 der bewährten**
**Standard
 Erzeugnisse**
 STANDARD - BLEICHSCOA zum Einweichen
 SPEZWEISS zum Bleichen
 WIT zum Bleichen + TROLL zum Scheuern
 und im Frieden auch
 STANDARD-STAUT für die große Wäsche
 SCHALLIO für Woll- und Seide